

## Fastenopfer-Serie, Teil 3 \*

# Unterstützung für Leoni Haslers Institution in Namibia

**SCHAAN** Das «Volksblatt» stellt die von «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor. In diesem Jahr profitiert auch die von der Ruggeller Missionsbenediktinerin Schwester Leoni Hasler gegründete Sozialstation Tsumeb.

Vor gut zehn Jahren gründete die aus Ruggell stammende Missionsbenediktinerin Schwester Leoni Hasler das Hilfszentrum in Tsumeb. Unter der Leitung ihrer namibischen Nachfolgerin, Schwester Bonifacis Titus, kümmern sich heute weitere namibische Mitarbeiter um die zahlreichen Aufgaben der Sozialstation. Diese ist als Hilfsprojekt für Aids-Betroffene entstanden und arbeitet auch heute noch mit Aids-Waisen: Ihnen wird durch die Zahlung des Schul-, Uniform- und Büchergeldes der Zugang zu Bildung ermöglicht, schreiben die Verantwortlichen von «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» in der Pressemitteilung von dieser Woche.



Sr. Leoni's Care Centre», wie das Projekt offiziell heisst, nimmt inzwischen auch weitere wichtige Aufgaben wahr. Laut der «Vereinigung Pro Schwester Leoni Hasler» verpflegt die soziale Institution über 170 Kinder täglich mit einem Frühstück und einem Mittagessen, über 120 ältere Menschen werden per Fahrrad und Anhänger mit einer warmen Mahlzeit beliefert, da sie ihr Zuhause nicht mehr gut verlassen können. Andere erhalten monatlich Maismehl, Öl und Zucker. «Die aufwendige

Vor gut zehn Jahren gründete die aus Ruggell stammende Leoni Hasler das Hilfszentrum in Namibia.

(Foto: ZVG)

Verpflegung der Bedürftigen kann aber nur dank grosser Einkäufe und einer sachgerechten Lagerung der Lebensmittel gesichert werden», heisst es weiter. Die hierzu notwendigen Kühlanlagen wiederum benötigen viel Strom. Noch schlimmer: In den kommenden Jahren soll der Strompreis um satte 15 Prozent steigen. In dieser Situation wäre eine Fotovoltaikanlage «ein Geschenk des Himmels», schreibt Schwester Augusta Kunz. Und bei einer durchschnittlichen Sonnenscheindauer

von neun Stunden täglich bei 300 Sonnentagen bietet sich die Solarenergie-Lösung geradezu an. «Gerne würden wir im Namen unserer Spender dem Team des «Care Centers» dieses Geschenk überreichen und auch die Suppenküche mit einem Beitrag unterstützen», so die Verantwortlichen abschliessend. (red/pd)

**\* Mit der Fastenopfer-Serie stellt das «Volksblatt» die von der Stiftung «Wir teilen - Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor.**

ANZEIGE



Spenden auch online möglich. Weitere Informationen auf

[www.wirteilen.li](http://www.wirteilen.li)

**Spendenkonto:**

Liechtensteinische Landesbank AG

Kontonummer: 218.075.56

Clearingnummer: 8800

IBAN: LI80 0880 0000 2180 7556